



AUS DEM LANDTAG

Vom Wald auf die Schiene

Es bleibt eine Erfolgsgeschichte: Der Verladebahnhof in Bozen wird nach über einem Jahr noch immer gut und auch gerne genutzt. Seit seiner Eröffnung im Mai 2023 sind 50 vollbeladene Züge mit jeweils 1200 Kubikmeter Schadholz Richtung Österreich gefahren. Jeder Zug hat ein Transportvolumen, das 40 Lkw-Ladungen entspricht und damit sind 2000 Lkw weniger über den Brenner gerollt. Für unsere Autobahn und natürlich auch die Anrainer entlang dieser Verkehrsachse eine nicht zu unterschätzende Entlastung. Insgesamt sind 60.000 Kubikmeter Holz auf diese Art und Weise noch einer Zweckbestimmung zugeführt worden, die aufgrund der verminderten Qualität sehr eingeschränkt war. Vor allem aber ist es nicht in unseren Wäldern liegen geblieben und hat noch einen Ertrag erbracht. Unser Wald hat unter dem Sturm Vaia im Jahr 2018 und den Schneedruckereignissen von 2019 und 2020 stark gelitten, die einzig sinnvolle „Therapie“ zum Schutz vor Schädlingen und auch zur Erhaltung eines intakten Landschaftsbildes war die Aufarbeitung. Aufgrund der anfallenden Mengen aber fehlte es im Land an Absatzmöglichkeiten und deshalb war die Aktivierung des Verladebahnhofs eine goldrichtige Entscheidung, die sich als wesentliche Stütze des Holzmarkts erwiesen hat. ▴



Franz Locher,
Landtagsabgeordneter